Marktgemeinde Weitersfelden

Folge Nr. 03/2007

12. März 2007

NACHRICHTENBLATT



IN DIESER AUSGABE:

Einladung zur Leaderwerkstätte	2
Info des Schäferhundevereins Freistadt-Trölsberg	3
Info-Veranstaltung zum Thema Kinderbetreuung	3
Termine und Sprechtage	3
Verlautbarung von	

Zeitungen 3
Stellenausschreibungen 4
Buchtipp aus der
Gemeindebibliothek 4

Veranstaltungen 4



Die Kinder der Volksschule bereiten heuer bereits die vierte Schulspielproduktion vor. Nach dem Martins- und Weihnachtsspiel, standen im Fasching "Tanzen mit Mozart" und ein Bibelspiel um Zachäus am Programm. In der Fastenzeit arbeiten die Schüler an Szenen aus der Passionsgeschichte, die beim Schul-Ostergottesdienst am <u>Freitag, 30. März 2007 um 7:45 Uhr</u> in der Pfarrkirche zu sehen sind.

Foto: Kons. Dir. Ludwig Riepl

Beilagen:

Zeckenschutzimpfung

 Information und Termine

Suchtmittelvortrag in der Volksschule

 Suchtvorbeugung in der Familie Information

Förderung zu den Sturmschäden im Jänner

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern (SVB) bietet den bäuerlichen Versicherten eine finanzielle Unterstützung für den Ankauf einer persönlichen Schutzausrüstung (PSA) an. Damit soll ein Beitrag zur Verminderung der Verletzungsgefahr geleistet werden.

Für jeden Betrieb, der eine Schadensmeldung bei der Gemeinde abgibt und eine Schutzausrüstung spätestens bis zum 30. Juni 2007 im Wert von mindestens 100 Euro kauft, gibt es für diese Investition einen einmaligen Zuschuss in der Höhe von 50 Euro von der SVB. Als Persönliche Schutzausrüstung gelten: Helmset (Helm mit Gesichts— und Gehörschutz), Schnittschutzhose, Forst-Sicherheitsjacke und Forst-Sicherheitsschuhwerk. Beizulegen sind eine Kopie der Sturmschadensmeldung und die Kaufbestätigung. Die Gutschrift wird in der Folge postwendend überwiesen. Formulare und nähere Informationen dazu erhalten Sie im Gemeindeamt.

Seite 2 Folge Nr. 03/2007

Einladung zur Leader-Werkstätte in Weitersfelden

Die Region Mühlviertler Alm (MVA) arbeitet derzeit intensiv an der Bewerbung als Leader-Region für den Zeitraum 2007 bis 2013. In Anbetracht der finanziell schwierigen Situation der Gemeinden der Mühlviertler Alm stellen gerade diese Förderinstrumente eine riesige Chance dar, die Entwicklung voranzutreiben. Die MVA will mit dem Begriff "Lebensregion MVA" die Bewerbung und die künftige Arbeit unter einem ganzheitlichen alle Lebensbereiche betreffenden Ansatz stellen.

Um einerseits über Leader zu informieren und andererseits die Bevölkerung mit einzubinden, wird in jeder MVA-Gemeinde eine sogenannte <u>Leader-Werkstätte</u> durchgeführt.

In Weitersfelden findet diese am

Dienstag, den 27. März 2007 um 19:30 Uhr im Gasthaus Bindreiter, Saal statt.

Ablauf der Leader Werkstatt in Weitersfelden:

	Was	Wer
1	Begrüßung	Bürgermeister Josef Mitmannsgruber
2	Einstieg mit Powerpointpräsentation (inkl. Rückblick, Geldmittel der letzten Periode,)	Joe Greindl, Geschäftsführer MVA
3	Einleitung und Einführung (Was steht hinter dem Begriff Lebensregion?)	Kernteammitglied RA 21 DI Franz Xaver Hölzl
4	Was ist Leader? Was ist förderbar u. was nicht?	Joe Greindl, Geschäftsführer MVA
5	Strategievorstellung (Aktueller Stand in der Region)	Joe Greindl, Geschäftsführer MVA
6	"Pause" - "red ma uns zaum!" (Gruppenfindung)	
7	Wo kann man sich einklinken? (startbereite regionale und lokale Projekte)	Joe Greindl, Geschäftsführer MVA, Klaus Preining
8	GRUPPENARBEIT – Erarbeitung der Start- projekte bzw. Beteiligung bei regionalen und lokalen Projekten und Schwerpunkten (Unterscheidung zw. Projekt u. Idee) Möglichkeit für neue Ideen soll gegeben sein!!!	Joe Greindl, Geschäftsführer MVA, Klaus Preining
9	Abschlusspräsentation der Gruppen	
10	Wie geht's weiter?	Joe Greindl, Geschäftsführer MVA
11	Abschlussworte durch den Bürgermeister	Ende: 22:00 Uhr

Die Infrastruktur für eine weitere erfolgreiche Entwicklungs- und Leaderperiode mit dem Almbüro in Unterweißenbach ist in unserer Region bestens vorhanden. Es bedarf jedoch der Mitarbeit der Bevölkerung in jeder einzelnen Gemeinde.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Beteiligung und eine rege Mitarbeit!

Bürgermeister Josef Mitmannsgruber



Mitglied des Kernteams für Weitersfelden DI Franz Xaver Hölzl

Nachrichtenblatt Seite 3

INFO DES SCHÄFERHUNDEVEREINS FREISTADT-TRÖLSBERG

Am 17. März ab 15:00 Uhr startet der Schäferhundeverein Freistadt-Trölsberg in die Frühjahrsaison 2007.

Für alle Hunderassen werden folgende Kurse angeboten: Junghundekurse, Anfängerkurse, Welpenkurse, Begleithundekurse A und Begleithundekurse 1,2,3 und Fährtenkurse; Für Teilnehmer an den angeführten Kursen ist der allgemeine Sachkundenachweis gratis.

Der nächste Kurs zum Erwerb des allgemeinen Sachkundenachweises findet Ende März statt.

Interessierte Hundehalter können sich beim Obmann des Hundevereines, Herrn Gerald Koller, unter der Tel. 0664/11 36 061 oder 0664/61 55 587 informieren und anmelden.

INFORMATIONS VERANSTALTUNG ZUM THEMA KINDERBETREUUNG

Freitag, 23. März 2007, 20:00 Uhr im GH Bindreiter, Kleiner Saal

Die Gemeinde Weitersfelden arbeitet seit einiger Zeit an der möglichen Umsetzung einer flexiblen Nachmittagsbetreuung für Volksschüler und Kindergartenkinder bei ausreichendem Bedarf und möglicher Finanzierbarkeit.

Bei dieser Informations-Veranstaltung wird darüber detailliert informiert. Um organisatorisch möglichst effizient eine flächendeckende Bedarfserhebung in der Gemeinde Weitersfelden zustande zu bringen, wird im Vorfeld ein Erhebungsbogen ausgesendet.

Im Rahmen der Info-Veranstaltung sollen unter anderem die Erhebungsbögen eingesammelt werden. Falls der Termin nicht wahrgenommen werden kann, können die Erhebungsbögen bis spätestens Freitag, den 30. März 2007 am Gemeindeamt abgegeben werden.

Schriftliche Einladungen und Erhebungsbögen ergehen an die Eltern von 3-jährigen Kindern bis zum Alter der 3. Klasse Volksschule im Schuljahr 2007/2008. Falls zusätzliche Eltern, Erziehungsberechtigte oder sonstige mit dem Thema Kinderbetreuung konfrontierte Personen Erhebungsbögen ausfüllen möchten, können diese zusätzlich im Gemeindeamt abgeholt werden. An der Informationsveranstaltung können auch weitere interessierte Personen, die im Vorfeld keine Einladung erhalten, teilnehmen.

TERMINE UND SPRECHTAGE

Betriebsanlagen-Sprechtage bei der Bezirkshauptmannschaft Freistadt:

Freitag, 16. März 2007 Mittwoch, 28. März 2007 Freitag, 13. April 2007 Freitag, 27. April 2007

Telefonische Voranmeldung ist notwendig; Tel.: 07942/702-501

Gerichtstage in Unterweißenbach:

jeweils Montag:

26. März 23. April 14. Mai 4. Juni 18. Juni

jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr im Sitzungssaal der Marktgemeinde Unterweißenbach

Stammtisch für pflegende Angehörige

Der nächste Stammtisch findet am Donnerstag, <u>12. April um 20:00 Uhr</u> in der Volksschule Weitersfelden (Medienraum) statt. Ich freue mich wenn du dir für dich Zeit nimmst.

Stammtischleiterin Hermine Haunschmied Für Informationen (Tel.: 63 78)

<u>Verlautbarungen von Standesfällen in den</u> Zeitungen

Die Gemeinde Weitersfelden meldet jede Woche die Standesfälle an die <u>TIPS-Zeitung.</u> Gemeldet werden Geburten, Hochzeitsjubiläen und Todesfälle. Wenn Betroffene oder Angehörige dies nicht wünschen, ersuchen wir um Bekanntgabe im Gemeindeamt. Für die Standesfälle die gemeldet werden, übernimmt die Gemeinde keine Verantwortung.

Wenn Angehörige bei Todesfällen ein Bild in der TIPS-Zeitung publik machen wollen, bitten wir Sie, dieses im Gemeindeamt abzugeben. Todesfälle und Bilder können auch von der Gemeinde an die **Freistädter Rundschau** gemeldet werden, wenn dies gewünscht wird.

Informationen im Gemeindeamt bei Birgit Luger, Tel.: 62 55-10.

Seite 4 Folge Nr. 03/2007

SOZIALHILFEVERBAND FREISTADT Altenheimverwaltung

Stellenausschreibung für einen Koch/Köchin-Lehrling

Es ist beabsichtigt, im September 2007 für das Bezirksseniorenheim Lasberg einen Koch/Köchin-Lehrling aufzunehmen.

Voraussetzungen für eine Aufnahme sind Interesse für diesen Beruf und die Bereitschaft, einen Teil der Lehrzeit in einem Gastronomiebetrieb zu absolvieren.

Bewerbungen mit Lebenslauf und einer Kopie vom Semesterzeugnis können bis 31. März 2007 beim Sozialhilfeverband Freistadt, Altenheimverwaltung, 4240 Freistadt, Bockaustraße 19, eingebracht werden.

Weitere Auskünfte erteilt die Altenheimverwaltung, Tel. 07942/75711-202, Fax 07942/75711-222, e-mail: altenheimverwaltung@freistadt.shvooe.at

Stellenausschreibung



Zur Verstärkung unseres Ebner Strom – Teams suchen wir einen aufgeschlossenen **Leitungsmonteur** mit abgeschlossener Elektrikerlehre und abgeleistetem Präsenzdienst.

Ihre schriftliche Bewerbung schicken Sie an

EBNER STROM GmbH, 4280 Königswiesen, Klammleiten 1 oder unter kontakt@ebnerstrom.at

VERANSTALTUNGEN

So, 18. März 2007

Pfarrgemeinderatswahl im Pfarrheim

<u>Di, 20. März 2007, 8:15 Uhr</u> **Besinnung in der Fastenzeit** im Pfarrheim, Katholische Frauenbewegung

So, 25. März 2007, 15:00 Uhr s'Fruahjoahr faungt aun; Gemütlicher Nachmittag mit Gedichte, Gesang und Musik im Gasthof Bindreiter; Saitenmusik Weitersfelden

<u>Do, 29. März 2007, ab 19:30 Uhr</u> <u>Suchtmittelvortrag</u> in der Volksschule Weitersfelden (siehe Beilage)

So, 8. April 2007, 20:30 Uhr Jugendball der Katholischen Jugend im Gasthof Bindreiter

Sa. 14. April 2007, 19:30 Uhr Wunschkonzert im Turnsaal der Volksschule; Musikverein Weitersfelden

Buchtipp aus der Gemeindebibliothek

Neu:



Tollhaus der Möglichkeiten

Roman von Kurt Andersen

Dieser grandiose Millenniumsroman schildert ein Jahr im Leben einer New Yorker Familie und zeigt uns dabei Amerika, wie es in nächster Zukunft sein könnte. Eine gelungene Satire aus der Welt der Medien und des Big Business.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeindeamt 4272

Weitersfelden 11, Bürgermeister Mitmannsgruber

Redaktion: Marktgemeindeamt Weitersfelden (Birgit Luger), 4272 Weitersfelden 11, Tel.: 07952/62 55, Fax: DW 9,

Druck: Marktgemeinde Weitersfelden

Web: www.weitersfelden.at

E-Mail: gemeinde@weitersfelden.ooe.gv.at

Freundliche Grüße

Josef Mitmannsgruber, Bgm.